

Erhard Bail

In Wien geboren, in einem Dorf bei Wien aufgewachsen, beschäftigte er sich mit 15 Jahren erstmals, angeregt durch einen künstlerisch tätigen Mittelschulprofessor, mit Malen und Zeichnen. Nach einem Gebrauchsgrafikstudium bei Prof. Fabigan in Wien beginnt er mit seinen Ausstellungen. Die erste war eine Fotoausstellung in Wien.

Mit 30 Jahren, nach Reisen durch Europa und Nordafrika, folgen Ausstellungen in der Schweiz, Deutschland, Italien, Portugal, Ukraine, Ungarn, Tschechien, Slowakei und Österreich. Über 300 Ausstellungen in Schlössern, Kulturzentren und Galerien hat er bis heute veranstaltet. Erhard Bail arbeitete auch bei Kulturzeitschriften und veröffentlichte lyrische Prosa.

Mit 40 Jahren kauft er sich einen Bauernhof in Niederösterreich und plant Seminare mit Künstlern, Veranstaltungen und Ausstellungen im „Atelier Frauendorf“ und in ganz Österreich. 15 Jahre später zieht es ihn wieder in die Nähe Wiens, wo er in Mauerbach sein Atelier einrichtet. Er nennt es „Wienerwald Atelier“ und veranstaltet dort „Tage des offenen Ateliers“.

Seit einigen Jahren unternimmt er wieder Reisen in den Süden (Gardasee, Istrien, griechische Inseln). Er erlebt dort den Augenblick von Naturräumen, die sich in seinen Bildern zu magischen Orten verwandeln. Ein unwirkliches Licht durchdringt die Farben. Die Bilder sprechen die Sprache fantastischer Zeiten, unzugängliche Pfade führen hinein in die Tiefen der Räume. Da gleiten die Farben ineinander und verschieben sich in den Augen der Betrachter.

Er ist Mitglied beim ältesten Kunstverein Niederösterreichs, dem Klosterneuburger Künstlerbund, der Künstlergemeinschaft Westliches Weinviertel und dem internationalen Club bildender Künstler Art/Diagonal.

Erhard Bail
Millöckerg. 16
3001 Mauerbach
0676 / 753 40 55
e.bail@gmx.at